

**Kostenlose Hygieneartikel für Mädchen und Frauen in Behörden, weiterführenden Schulen und öffentlichen Einrichtungen;  
Antrag der Frauen Stadträtinnen Hedwig Borgmann, Iris Haas, Anja König, Elke Rümmelein, Kirstin Sauter, Patricia Steinberger, Gabriele Sultanow vom 25.06.2021, Frauenplenum, Nr. 260**

Gremium:	<b>Verwaltungssenat</b>	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich
Tagesordnungspunkt:	<b>8</b>	Zuständigkeit:	Referat 4
Sitzungsdatum:	<b>19.10.2021</b>	Stadt Landshut, den	01.10.2021
Sitzungsnummer:	<b>8</b>	Ersteller:	Adam, Ursula

**Vormerkung:**

Eine erste grobe Recherche ergibt, dass z.B. in Hamm (NRW) kostenfreie Hygieneartikel in öffentlichen Gebäuden in Automaten zur Verfügung gestellt werden. Die Kosten belaufen sich hier auf ca. die Hälfte der städtischen Ausgaben für Toilettenpapier. Da ähnliche Konzepte zur kostenfreien Abgabe von Hygieneartikeln für Mädchen und Frauen in öffentlichen Einrichtungen aktuell erst erprobt werden, liegen genauere Angaben zu Kosten der Anschaffung, Bestückung und Wartung der Automaten sowie Nutzungsfrequenz nicht vor. Vor allem auch zur Gefahr des Vandalismus gibt es noch keine Erkenntnisse.

Um eine genauere Prüfung und Kostenkalkulation vorzunehmen, ist zu entscheiden, ob dem Antrag Nr. 260 nähergetreten werden soll.

**Beschlussvorschlag:**

Dem Antrag Nr. 260 wird näher / nicht näher getreten.

**Anlage:**

- Anlage 1 - Antrag Nr. 260, Frauenplenum, kostenlose Hygieneartikel vom 25.06.2021